

Stadtverordnetenversammlung 2. Mai 2024 um 16:00 Uhr

Die 31. Sitzung der Frankfurter Stadtverordnetenversammlung findet am Donnerstag, dem 2. Mai 2024, 16:00 Uhr im Rathaus Römer, Plenarsaal (Besuchereingang: Römerberg 23), statt. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, die an dieser öffentlichen Sitzung teilnehmen möchten, benötigen eine Einlasskarte, die sie unter der Telefonnummer 069 / 212 - 36 893 anfordern können. Die Sitzung kann auch im Live-Audiostream unter www.frankfurt.de verfolgt werden.

Entsprechend den Bestimmungen der Hessischen Gemeindeordnung (HGO), § 58 (6), sowie der Hauptsatzung der Stadt Frankfurt am Main, § 9, werden nachstehend Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung bekannt gegeben.

Tagesordnungen und die Vorlagentexte finden Sie im Internet
im Parlamentsinformationssystem PARLIS unter www.stvv.frankfurt.de/parlis

Einladung zur 31. öffentlichen Plenarsitzung der Stadtverordnetenversammlung am Donnerstag, dem 2. Mai 2024, 16:00 Uhr, Rathaus Römer, Plenarsaal

Einladung zur 31. öffentlichen Plenarsitzung der
Stadtverordnetenversammlung am

Donnerstag, dem 2. Mai 2024, 16:00 Uhr,
Rathaus Römer, Plenarsaal

TAGESORDNUNG I

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Mitteilungen der Stadtverordnetenvorsteherin
3. 29. Fragestunde
4. Verabschiedung der Tagesordnung II
5. Kommunalpolitischer Situationsbericht des Oberbürgermeisters
6. Aussprache
7. Klimastadt Frankfurt: Gemeinsam für ein klimaneutrales und lebenswertes Frankfurt
Gemeinsamer Antrag der GRÜNEN, der SPD, der FDP und Volt vom 19.03.2024, [NR 908](#)
hierzu: Anregung des OBR 11 vom 15.04.2024, [OA 452](#)
8. Horte und Erweiterte Schulische Betreuung erhalten
Antrag der CDU vom 06.03.2024, [NR 900](#)
9. Kommunale Wohnraumversorgung: Jahresbericht 2022
Bericht des Magistrats vom 08.12.2023, [B 457](#)
10. Neue Geschäftsordnung transparent machen
Antrag der Gartenpartei vom 04.03.2024, [NR 892](#)

TAGESORDNUNG II

Zu Angelegenheiten, die auf der Tagesordnung II stehen, findet keine Aussprache statt, da diese Punkte in den Fachausschüssen vorberaten wurden. Über die Tagesordnung II wird en bloc abgestimmt.

1. Gleichberechtigung in Frankfurter Schwimmbädern
Gemeinsamer Antrag der GRÜNEN, der SPD, der FDP und Volt vom 04.03.2024, [NR 893](#)
hierzu: Antrag der CDU vom 20.03.2024, [NR 911](#)
2. Prüfung von Standortalternativen für die Europäische Schule Frankfurt
Antrag der BFF-BIG vom 05.03.2024, [NR 894](#)
3. Tägliche Beflaggung des Rathauses Römer
Antrag der BFF-BIG vom 05.03.2024, [NR 895](#)
4. Fachkräftemangel durch Aufklärung an Schulen frühzeitig begegnen
Gemeinsamer Antrag der GRÜNEN, der SPD, der FDP und Volt vom 08.03.2024, [NR 896](#)
5. Zwölf Silberlinden weggeschmissen, jetzt neu kaufen! Bauvorhaben Four
Antrag der Gartenpartei vom 11.03.2024, [NR 898](#)
6. OB-Aussage würdigen - KGV Riederwald - Diversität leben
Antrag der Gartenpartei vom 11.03.2024, [NR 899](#)

7. Zeil und Neue Kräme endlich wieder zur echten Fußgängerzone machen!
Antrag der BFF-BIG vom 12.03.2024, [NR 901](#)
8. Festpreisregelung neben dem Taxitarif ermöglichen
Gemeinsamer Antrag der GRÜNEN, der SPD, der FDP und Volt vom 18.03.2024, [NR 906](#)
- 9.1 Erhöhung der Mittel für die Kindertagespflege
Antrag der CDU vom 13.03.2024, [NR 907](#)
- 9.2 Anpassung der Vergütungsstruktur für Kindertagespflegefamilien
Gemeinsamer Antrag der GRÜNEN, der SPD, der FDP und Volt vom 19.04.2024, [NR 924](#)
10. (Überstellt nach TO I (öffentlich), TOP 7)
11. Quittungssystem gegen Racial Profiling
Antrag der FRAKTION vom 25.03.2024, [NR 909](#)
12. Aberkennung des Theodor W. Adorno-Preises für Judith Butler
Antrag der CDU vom 20.03.2024, [NR 910](#)
13. Modern arbeiten mit flexiblen Arbeitsmodellen
Gemeinsamer Antrag der GRÜNEN, der SPD, der FDP und Volt vom 25.03.2024, [NR 913](#)
14. Konsequenter Umgang der Stadt bei Besetzungen von städtischen Liegenschaften
Antrag der AfD vom 26.03.2024, [NR 914](#)
15. Berlin zeigt, wie es geht: Bußgelder für Müllsünder drastisch erhöhen!
Antrag der BFF-BIG vom 26.03.2024, [NR 915](#)
16. Gleichberechtigte Förderung von religiösen Festen
Antrag der CDU vom 27.03.2024, [NR 917](#)
17. Zivilschutz stärken - Schutzräume für Frankfurt finden
Antrag der CDU vom 27.03.2024, [NR 919](#)
18. Rahmenbedingungen für die Errichtung von Klimaschutzräumen festlegen
Antrag der Linke vom 02.04.2024, [NR 921](#)
19. Ernennung und Entpflichtung von Ehrenbeamtinnen und Ehrenbeamten
hier: Entpflichtung von Sozialbezirksvorsteherinnen und Sozialbezirksvorstehern sowie Ernennung von Sozialpflegerinnen und Sozialpflegern
Vortrag des Magistrats vom 08.03.2024, [M 18](#)
20. Zukunftssicherung MOMEM
Vortrag des Magistrats vom 08.03.2024, [M 19](#)
21. Vergabe eines Erbbaurechts an dem Grundstück Klingenberger Straße 8
Vortrag des Magistrats vom 08.03.2024, [M 22](#)
22. Ernennung und Entpflichtung von Ehrenbeamtinnen und Ehrenbeamten
hier: Umsetzung einer Sozialpflegerin vom Sozialbezirk 281, 282 in den Sozialbezirk 120
Vortrag des Magistrats vom 15.03.2024, [M 25](#)
23. Fördermittel für die Konzeption und vorbereitenden Maßnahmen zum Projekt „Haus der Demokratie“
Vortrag des Magistrats vom 15.03.2024, [M 26](#)
24. Stadtwerke Frankfurt am Main Holding GmbH (SWFH)
hier: Unterstützung notwendiger Kapitalmaßnahmen der Mainova AG - Grundsatzbeschluss
Vortrag des Magistrats vom 15.03.2024, [M 28](#)
25. Neuwahl einer stellvertretenden Schiedsperson für den Bezirk 6a (Goldstein, Griesheim, Nied, Schwanheim)
Vortrag des Magistrats vom 15.03.2024, [M 29](#)
26. Planung „Haus der Demokratie“
hier: Grundsatzbeschluss
Vortrag des Magistrats vom 15.03.2024, [M 30](#)
27. Grunderneuerung des Bolongarogartens - Gesamtplanung
- 2. BA Erneuerung zweier Brunnen - Bau- und Finanzierungsvorlage
Vortrag des Magistrats vom 15.03.2024, [M 31](#)
hierzu: Anregung des OBR 6 vom 16.04.2024, [OA 453](#)
28. Satzung über die Bildung von Schulbezirken für die Berufsschulen der Stadt Frankfurt am Main
Vortrag des Magistrats vom 25.03.2024, [M 33](#)
29. Wiederwahl einer Schiedsperson für den Bezirk 9 (Dornbusch, Eschersheim, Ginnheim)
Vortrag des Magistrats vom 25.03.2024, [M 34](#)
30. Neuwahl einer Schiedsperson für den Bezirk 6a (Goldstein, Griesheim, Nied, Schwanheim)
Vortrag des Magistrats vom 02.04.2024, [M 35](#)
31. Modernisierung von Sportanlagen - Umwandlung des Naturrasenspielfeldes in ein Kunstrasenspielfeld und Umwandlung der Tennenaufbahn in eine Tartanlaufbahn
hier: Bau- und Finanzierungsvorlage für die Sportanlage Am Römerhof
Vortrag des Magistrats vom 02.04.2024, [M 36](#)
32. Errichtung von zwei Kleinspielfeldern und einer Fitnessanlage am Sportplatz Denisweg
Vortrag des Magistrats vom 02.04.2024, [M 37](#)
33. Findung eines kommunalen Partners gemäß § 1667 vom 12.05.2022
Vortrag des Magistrats vom 19.04.2024, [M 49](#)
34. (Überstellt nach TO I (öffentlich), TOP 9)
35. „Klimaneutrales Frankfurt 2035“:
Grundsatzbeschlüsse
Bericht des Magistrats vom 15.01.2024, [B 26](#)
hierzu: Anregung des OBR 3 vom 22.02.2024, [OA 444](#)
36. Ideenplattform:
Zweiter Halbjahresbericht 2023
Bericht des Magistrats vom 19.01.2024, [B 34](#)
hierzu: Anregung des OBR 11 vom 05.02.2024, [OA 436](#)
37. Herausnahme des Grundstücks Flur 21, Flurstücksnr. 807/2, 807/4 und 807/5 aus dem Außenbereich, Seckbach-Lohrberg, Klingenberg
Anregung des OBR 11 vom 04.03.2024, [OA 446](#)

- 38. Theodor-W.-Adorno-Preis der Stadt Frankfurt am Main 2012 - aktuelle Debatte um die Preisträgerin Judith Butler
Anregung des OBR 2 vom 11.03.2024, OA 447
- 39. Vertragsmanagement bei Dauerschuldverhältnissen verbessern - Vertragsdatenbank aufbauen
Bericht des Magistrats vom 20.10.2023, B 391
- 40. Wahl einer/eines Ausschussvorsitzenden

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

TAGESORDNUNG II

Zu Angelegenheiten, die auf der Tagesordnung II stehen, findet keine Aussprache statt, da diese Punkte in den Fachausschüssen vorberaten wurden. Über die Tagesordnung II wird en bloc abgestimmt.

1. Besetzung von 1 Pfleger:innenstelle bei dem Pfleramts der Stiftung Waisenhaus
Vortrag des Magistrats vom 23.02.2024, M 14

Hilime Arslaner
Stadtverordnetenvorsteherin



Surfen Sie auf unserer Welle!

www.frankfurt.de

Öffentliche Sitzung des Stadtverordnetenausschusses

Entsprechend den Bestimmungen der Hessischen Gemeindeordnung (HGO), § 62 (5) i. V. m. § 58 (6), werden nachstehend Zeit, Ort und Tagesordnung der Ausschusssitzungen bekannt gegeben.

Tagesordnungen und die Vorlagentexte finden Sie im Internet im Parlamentsinformationssystem PARLIS unter www.stvv.frankfurt.de/parlis



Ältestenausschuss

Einladung zur 29. Sitzung des Ältestenausschusses am

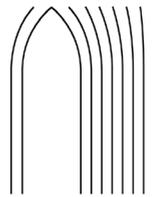
Donnerstag, dem 2. Mai 2024, 14:00 Uhr,
Rathaus-Südbau, Bethmannstraße 3,
3. Obergeschoss, Sitzungssaal 310

TAGESORDNUNG

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der letzten Niederschrift (28. Sitzung vom 21.03.2024)
3. Mitteilungen der Stadtverordnetenvorsteherin
4. Neue Geschäftsordnung transparent machen
Antrag der Gartenpartei vom 04.03.2024, NR 892
5. Tagesordnung für die 31. Plenarsitzung am 02.05.2024

Hilime Arslaner
Ausschussvorsitzende

In Ihren Büros und im Aktenkeller haben Sie keinen Platz mehr für Ihre Dokumente und Unterlagen und möchten wissen, wie das Verfahren bei der Aktenaussonderung funktioniert?



**INSTITUT FÜR
STADTGESCHICHTE**
IM KARMELITERKLOSTER
FRANKFURT AM MAIN

Das Hessische Archivgesetz verpflichtet die Stellen der Stadtverwaltung, nicht mehr benötigte Unterlagen dem zuständigen Archiv zur Archivierung anzubieten. Dies gilt nicht nur für Akten, sondern auch für Karten, Pläne, Fotos und digitale Materialien. Das Institut für Stadtgeschichte entscheidet in seiner Funktion als Stadtarchiv, welche dieser Unterlagen dauerhaft und fachgerecht aufzubewahren sind und stellt sie der interessierten Öffentlichkeit zur Verfügung.

Sie möchten Ihre Verwaltungsunterlagen abgeben? Dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf! Wir freuen uns auf Ihre Nachricht!

Institut für Stadtgeschichte:
Münzgasse 9, 60311 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 33 374
Email: info.amt47@stadt-frankfurt.de
Homepage: <http://www.stadtgeschichte-ffm.de>





Susanne Hast, Teilnehmerin unseres Fan-Foto-Wettbewerbs: https://bit.ly/FFM_Fan-Foto

#FFM Unsere Stadt

Auf unseren Social Media Kanälen erfahrt Ihr die wichtigsten Neuigkeiten unserer Ämter, Betriebe und Museen.

frankfurt.de/facebook

frankfurt.de/Twitter

frankfurt.de/Instagram

STADT  FRANKFURT AM MAIN

Öffentliche Ausschreibungen

Bekanntmachung von öffentlichen Ausschreibungen

Alle öffentlichen Ausschreibungen der Stadt Frankfurt am Main finden Sie im Internet unter www.vergabe.stadt-frankfurt.de

Amt für Bau und Immobilien Stadtpolizei Innenstadtwa- che, Hauptwache B-Ebene – Unterhaltsreinigung –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 25-2024-00115 nach UVgO

- a) Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Bau und Immobilien
Solmsstraße 27 - 37
60486 Frankfurt am Main
Telefon: 069 212-35470
E-Mail: tanja.winzer@stadt-frankfurt.de
- Einreichung der Angebote:
Amt für Bau und Immobilien
Submissionssstelle 3. OG
Solmsstraße 27 - 37
60486 Frankfurt am Main
- b) Art der Vergabe: Öffentliche Ausschreibung
- c) Form, in der Angebote einzureichen sind:
- schriftlich
- elektronisch in Textform
- elektronisch mit fortgeschrittener Signatur
- elektronisch mit qualifizierter Signatur
- d) Bezeichnung des Auftrags:
UHR Stadtpolizei Innenstadtwa-
che
- Art und Umfang der Leistung:
Unterhaltsreinigung 105 m²
- Ort der Leistung:
Stadtpolizei Innenstadtwa-
che, Hauptwache
B-Ebene, Passage 31, 60313 Frankfurt am Main
- NUTS-Code: DE712
- e) Unterteilung in Lose: Nein
- f) Nebenangebote:
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist:
Die Vertragslaufzeit beträgt 2 Jahre, mit der Option zur Verlängerung für 2 weitere Jahre. Sollte der Vertrag verlängert werden, wird dies 3 Monate vor Vertragsende bekannt gegeben. Der Bieter hat keinen Anspruch auf die Vertragsverlängerung.
- Beginn: 01.07.2024
Ende: 30.06.2026

- h) Anfordern der
Unterlagen bei: siehe a)
- Anforderungsfrist: 11.06.2024, 11:59 Uhr
- Ort der Einsichtnahme in Vergabe-
unterlagen: siehe a)
- i) Ablauf der
Angebotsfrist: 11.06.2024, 12:00 Uhr
Bindefrist: 30.06.2024
- j) Sicherheitsleistungen: –
- k) Zahlungsbedingungen: gemäß HVTG
- l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung:
1. Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers.
 - 1.1 Handelsregisterauszug bzw. Auszug aus der Handwerksrolle (nicht älter als ein Jahr, zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist).
 2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit.
 - 2.1 Nachweis über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung mit Mindestdeckungssummen für Personen-, Sach- und Vermögensschäden pauschal 5 Mio. € p. a. x 2, Tätigkeitsschäden bzw. Bearbeitungsschäden 5 Mio. € p. a. x 2, Schlüssel-schäden 100.000 € p. a. x 2, sowie Umwelthaftpflichtversicherung für Personen-, Sach- und mitversicherte Vermögensschäden pauschal 5 Mio. € je Schadenfall gemäß 9.2.9 der besonderen Vertragsbedingungen. Sollten diese Mindestdeckungssummen nicht nachgewiesen werden können, ist eine Erklärung der Versicherung auf Erhöhung bis zu den geforderten Summen im Zuschlagsfall vorzulegen. Der Versicherungsnachweis darf nicht älter als ein Jahr zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist sein.
 - 2.2 Umsatzhöhe der letzten zwei Geschäftsjahre im Bereich der ausgeschriebenen Reinigungsleistungen.
 3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit.
 - 3.1 Drei Referenzen über vergleichbare Leistungen, die von Art und Umfang mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind (Ämter/Verwaltungsgebäude). Jede der zwei Referenzen muss mindestens eine Gesamtgröße von 100 m² aufweisen und darf nicht älter als zwei Jahre sein. Das beiliegende Formblatt "Anlage 3.1 der Bieter-Checkliste" ist zwingend auszufüllen.
 - 3.2 Darstellung der Arbeitsorganisation für die ausgeschriebene Leistung. Ausführungen mindestens über: Objektübernahme und -vorbereitung sowie Darstellung der Einarbeitung, Reinigungsplan, Arbeitskleidung, Geräteeinsatz im Objekt, Reinigungsmittel/Chemie, ggf. mit Bilddarstellung.

3.3 Aktuelle Gesamtanzahl der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen im Unternehmen mit Aufschlüsselung in sozialversicherungspflichtige und geringfügige Beschäftigte Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen.

3.4 Benennung des/der Qualitätsbeauftragten Ihres Unternehmens (Angabe: Name der Person und Qualifikation).

3.5 Aussagefähige Darstellung des Konzeptes zur Qualitätssicherung hinsichtlich Dokumentation und unangemeldeter Qualitätskontrollen. In welcher Form und in welchen Abständen erfolgen unangemeldete Qualitätskontrollen (gem. § 9.2.7 der besonderen Vertragsbedingungen)?

Wie werden die Ergebnisse dokumentiert und ausgewertet?

m) Kosten der Vergabeunterlagen:

Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.

n) Zuschlagskriterien:
niedrigster Preis

o) Nichtberücksichtigte Angebote: –

p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tarifreuegesetz:

Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tarifreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen.

Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: nein

q) Sonstige Informationen:

Kostenloser Download und Angebotsabgabe unter:

www.vergabe.stadt-frankfurt.de

Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden. Die Angebote müssen alle geforderten Angaben, Erklärungen und Preise enthalten.

Von einer Nachforderungsmöglichkeit der Unterlagen gemäß §41 Abs. 2 UVgO wird die Vergabestelle absehen.

Unvollständige Angebote werden demzufolge ohne Nachforderung ausgeschlossen.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass folgende Unterlagen zwingend mit dem Angebot einzureichen sind:

1. Unterlagen gemäß Bieter-Checkliste
2. Eigenerklärung zur Eignung Liefer-/Dienstleistungen.
3. Bestätigung der Objektbesichtigung.
4. Stundenverrechnungssätze: Mischsatz, geringfügig Beschäftigte, Midi-Beschäftigte, sozialversicherungspflichtig Beschäftigte.
5. Kriterien Unterweisung UVV (vollständig ausgefüllt).
6. Formblatt Referenzen (drei Seiten).
7. Verpflichtungserklärung zur Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen gemäß HVTG.

Es ist der aktuelle, zum Zeitpunkt des Ausführungsbeginns gültige, Tariflohn anzugeben.

Zusätzliche Angaben/Nachweise:

Niederlassung im Rhein-Main Gebiet (ca. 40 km im Umkreis Frankfurt am Main)?

- Wenn ja, Adresse angeben

- Wenn nein, ausführliche Darstellung, wie die vertragsgemäße Leistungserbringung sichergestellt werden soll.

- Auflistung bzw. Darstellung der Gesamtgeräteausrüstung im Betrieb

1. Erläuterung zum Kriterium Preis:

Die Wertung des Kriteriums "Preis" wird wie folgt vorgenommen:

Der niedrigste angebotene Preis, aller wertbaren Angebote erhält die volle Punktzahl. Die übrigen Angebote werden dazu ins Verhältnis gesetzt.

Nach § 26 Abs. 6 UVgO sind alle Aufgaben bei der Leistungserbringung unmittelbar vom Auftragnehmer auszuführen

Kita Frankfurt KIZ, Stephensonstraße – Außenanlage –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 48-2024-00003 nach VOB/A

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):

Kita Frankfurt

Zeil 5

60313 Frankfurt am Main

Telefon: 069 212-73927

E-Mail: marie.safadeh@stadt-frankfurt.de

b) Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer: 48-2024-00003

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:

Zugelassene Angebotsabgabe:

schriftlich

elektronisch in Textform

elektronisch mit fortgeschrittener Signatur/Siegel

elektronisch mit qualifizierter Signatur/Siegel

d) Art des Auftrags:

Ausführung von Bauleistungen

Planung und Ausführung von Bauleistungen

Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung:

KIZ, Stephensonstraße (Ecke Idsteinerstraße), 60326 Frankfurt am Main

- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:
- Art der Leistung:
Herstellung der Außenanlagen inkl. der Spielgeräte
- Umfang der Leistung:
- | | |
|--------------------|---|
| 315 m ² | Befestigung von Wege- und Terrassenflächen mit Dränbetonsteinpflaster |
| 120 m ² | Befestigung der Parkplatzflächen mit Schotterrassen |
| 115 m ² | Befestigung eines Spielweges mit wassergebundener Wegedecke |
- Ausstattung mit hochwertigen Spielgeräten und robusten Materialien (z.B. Holzelementen), die Ausstattungen werden teilweise aus einer anderen Anlage entnommen, gesäubert und in diesem Bauprojekt wieder eingebaut.
- Sicherheitsbereiche der Spielgeräte bspw. mittels
- | | |
|-------------------|----------------------------|
| 25 m ³ | Sand |
| 50 m ³ | Holzhäcksel und |
| 35 m ² | Fallschutzplatten bestückt |
- in den übrigen Bereichen sind im wesentlichen 1.380 m² Rasenflächen vorgesehen
- 80 m Länge Zauneinbauten sind entlang der Grundstücksgrenzen vorgesehen
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden: –
- h) Aufteilung in Lose: nein
- Ja, Angebote sind möglich:
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- i) Ausführungsfristen:
- | | |
|---|------------|
| Beginn der Ausführung: | 17.07.2024 |
| Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: | 18.10.2024 |
- j) Nebenangebote: zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen
- k) Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist: zugelassen
- nicht zugelassen
- l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
- Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- Vergabeunterlagen werden nicht elektronisch zur Verfügung gestellt
- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen
- Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden: nachgefordert
- teilweise nachgefordert
- nicht nachgefordert
- m) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform: Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
- o) Ablauf der Angebotsfrist: am 21.05.2024, 10:00 Uhr
- Ablauf der Bindefrist: am 10.07.2024, 00:00 Uhr
- p) Adresse für elektronische Angebote (URL): www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- Anschrift für schriftliche Angebote: siehe a)
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch
- r) Zuschlagskriterien: niedrigster Preis
- s) Eröffnungstermin: 21.05.2024, 10:00 Uhr
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: siehe Vergabeunterlagen
- t) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen
- v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften: siehe Vergabeunterlagen
- w) Beurteilung der Eignung: Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben.

Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen: –

- x) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Regierungspräsidium Darmstadt, Vergabekompetenzstelle, Wilhelminenstraße 1 - 3,
64283 Darmstadt

**Stadtentwässerung
Frankfurt am Main
Stadtgebiet Frankfurt
– Rohrhandsanierungsarbeiten –
Öffentliche Ausschreibung Nr. SEF-2024-0005**

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadtentwässerung Frankfurt am Main
Goldsteinstraße 160
60528 Frankfurt am Main
Telefon: 069 212-39380
E-Mail: fatma.ayvaz@stadt-frankfurt.de
Internet: www.stadtentwaesserung-frankfurt.de
- b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung
Vergabenummer: SEF-2024-0005
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Zugelassene Angebotsabgabe:
 schriftlich
 elektronisch in Textform
 elektronisch mit fortgeschrittener/m
Signatur/Siegel
 elektronisch mit qualifizierter/m
Signatur/Siegel
- d) Art des Auftrags:
 Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte
(Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
- e) Ort der Ausführung:
Frankfurt am Main -stadtweit-
NUTS-Code: DE712

CPV-Code: 45232411-6

Ergänzende Gegenstände
CPV-Code: 45247112-8

- f) Art und Umfang der Leistung,
ggf. aufgeteilt nach Losen:

Art der Leistung:
Rohrhandsanierungsarbeiten im Gebiet
Frankfurt am Main

Umfang der Leistung:
Baustelleneinrichtung und Verkehrssicherung

Handsanierung in ca. 150 Kanalhaltungen:
ca. 350 Schäden

Abwasserhaltungsmaßnahmen (z.B. Absperr-
blase, Abmauerung usw.)

ca. 8.000 m	Kanalreinigung
ca. 16 m ²	Mauerwerk wiederherstellen
ca. 2.040 m	Wiederherstellung von Mauerwerksverfugung
ca. 2 m ²	Betonbeschichtung
ca. 6 Stk.	Verschliessen von Zuläufen
ca. 21 Stk.	Sanierung von Stützen/ Abzweigen
ca. 39 Stk.	Muffensanierung
ca. 170 m	Rissanierung

- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage
oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen
gefordert werden: –

- h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose
siehe Buchstabe f):

Vergabe in Losen: ja
 nein

- i) Beginn der
Ausführung: 01.08.2024
Fertigstellung der
Leistungen: 01.08.2025

- j) Nebenangebote
sind: zugelassen
 nicht zugelassen

- k) Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebote
ist: zugelassen
 nicht zugelassen

- l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabe-
unterlagen:

Vergabeunterlagen werden elektronisch
zur Verfügung gestellt:

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Ange-
botsabgabe gefordert waren, werden nachgefor-
dert.

- o) Ablauf der
Angebotsfrist: 23.05.2024, 10:30 Uhr
Ablauf der
Bindefrist: 22.07.2024

- p) Adresse, für elektronische Angebote: www.had.de
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch
- r) Zuschlagskriterien: niedrigster Preis
- s) Eröffnungstermin: 23.05.2024, 10:30 Uhr
Ort: Amt für Bau und Immobilien
- Submissionsstelle 3. OG -
Solmsstraße 27 - 37
60486 Frankfurt am Main
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: siehe Vergabeunterlagen
- t) Geforderte Sicherheiten:
siehe Formblatt VHB 614_Z_BVB
- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind siehe:
„Weitere Besondere Vertragsbedingungen.zip“
- v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften: siehe Vergabeunterlagen
- w) Beurteilung der Eignung:
„Hinweis zu den ggf. von Ihnen geforderten Nachweisen: Sind diese Erklärungen/Nachweise in einem Präqualifikationsregister der Auftragsberatungsstelle Hessen e.V, der DIHK Service GmbH, des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. oder vergleichbarer Stellen hinterlegt, genügt dies als Nachweis der Eignung. Bewerber oder Bieter können die geforderten Erklärungen/Nachweise auch durch einreichen von Einzelerklärungen und -nachweisen erbringen. Eine Auflistung der von Ihnen geforderten Erklärungen/Nachweise muss an dieser Stelle der Bekanntmachung erfolgen.“

Das Formblatt ‚Eigenerklärung zur Eignung‘ ist erhältlich.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

RAL-GZ für S42.2-Verfahren Händische Beschichtung · RAL-GZ für S42.3-Verfahren Injektionen

RAL-GZ für S42.4-Verfahren Fugensanierung

RAL-GZ für Reinigung von Abwasserleitungen und -kanälen aller Werkstoffe und Nennweiten mit den dazugehörigen Bauwerken

SIW - Schützen, Instandsetzen, Verbinden und Verstärken von Betonbauteilen

MVAS - Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen

Nachweis einer Unterweisung in der Kanal-Gasmessung

- x) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A) Bezeichnung: Regierungspräsidium Darmstadt, VOB-Stelle

Dienstgebäude:
Wilhelminenstraße 1- 3
Fristenbriefkasten:
Luisenplatz 2
64283 Darmstadt

- y) Sonstige Angaben: –
- z) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariffreuegesetz:

Hinweis zur Abgabe von Verpflichtungserklärungen bezüglich Tariffreue und Mindestentgelt: siehe Vergabeunterlagen

Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: siehe Vergabeunterlagen





Sebastian Tröger, Teilnehmer unseres Fan-Foto-Wettbewerbs: https://bit.ly/FFM_Fan-Foto

#FFM Unsere Stadt

Auf unseren Social Media Kanälen erfahrt Ihr die wichtigsten Neuigkeiten unserer Ämter, Betriebe und Museen.

frankfurt.de/facebook

frankfurt.de/Twitter

frankfurt.de/Instagram

Straßenbenennung und Angaben zum Straßenverzeichnis Frankfurt am Main

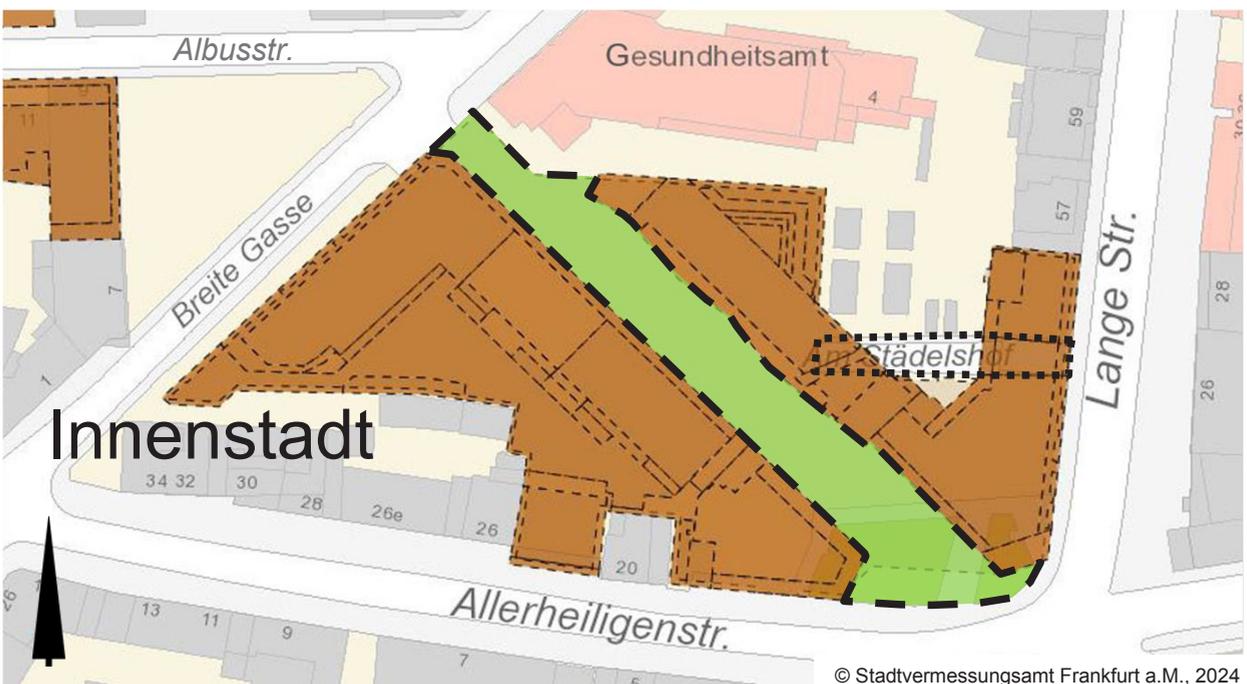
1. Straßenbenennung

Ortsbezirk 1
Stadtteil Innenstadt
Stadtbezirk 070

Änderung eines Straßenbenennungsbereichs

Im Zuge der Neugliederung des Allerheiligenviertels ändert sich der im 19. Jahrhundert festgelegte Benennungsbereich der Straße „Am Städelshof“. Die neue Verbindungsstraße von der Breite Gasse in südöstlicher Richtung bis zur Kreuzung Allerheiligenstraße/ Lange Straße wird nach dem historischen „Städels Hof“ und nach dem berühmten Städel Museum in „**Am Städelshof**“ benannt.

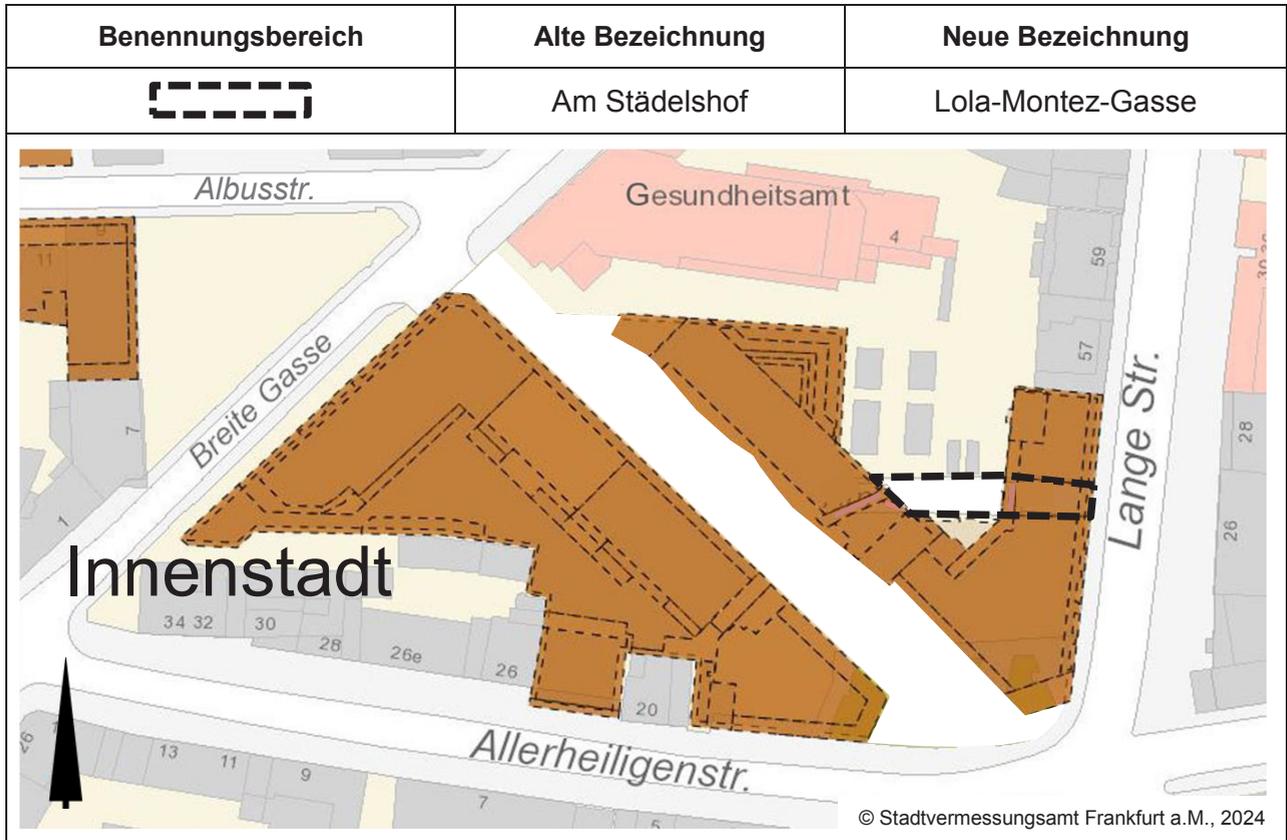
Bezeichnung	Alter Benennungsbereich	Neuer Benennungsbereich
Am Städelshof		



© Stadtvermessungsamt Frankfurt a.M., 2024

Umbenennung einer Straße

Die von der Lange Straße aus ungefähr 40 Meter in westlicher Richtung verlaufende Stichstraße, die bisher „Am Stadelshof“ hieß, wird nach der aus Irland stammenden, unter dem Namen „Lola Montez“ aufgetretenen Tänzerin Elizabeth James, die später zur Symbolfigur des Kunstvereins Familie Montez e.V. wurde, sowie nach dem renommierten Kunstverein Familie Montez e.V. in „**Lola-Montez-Gasse**“ umbenannt.



Den Benennungsmaßnahmen liegt der Initiativbeschluss des Ortsbeirats 1 vom 16.01.2024, OI 45 zugrunde.

2. Straßenverzeichnis Frankfurt am Main 2024

Das alphabetische Verzeichnis der Straßen, Wege und Plätze ist wie folgt zu ergänzen:

Straßenkennziffer	Namen der Straßen Wege, Plätze	Ortsbezirk	Stadtbezirks- vorsteher	Stadtbezirk	Polizeirevier	Sozialrathaus	Schiedsamt- bezirk	Stadtteil	Postleitzahl
187	Am Stadelshof	- Angaben bleiben unverändert -							60313
3797	Lola-Montez-Gasse	1	01.01	070	1	Ost	1	Innenstadt	60313

DER MAGISTRAT
 Stadtvermessungsamt
 Bürgeramt, Statistik und Wahlen

Straßenbenennung und Angaben zum Straßenverzeichnis Frankfurt am Main

1. Straßenbenennung

Ortsbezirk 3
Stadtteil Nordend-Ost
Stadtbezirk 222

Benennung eines Platzes

Der östlich der Mündung der Rohrbachstraße, zwischen der Hartmann-Ibach-Straße und dem Eingang zum Günthersburgpark gelegene Platz wird nach der iranischen Kurdin Jina Mahsa Amini (1999-2022), deren tragischer Tod in Haft die Bewegung „Frau, Leben, Freiheit“ initiierte, welche für Rechte und Freiheiten von Frauen und gegen Menschenrechtsverletzungen im Iran kämpft, in „**Jina-Mahsa-Amini-Platz**“ benannt.

Der Benennung liegt der Initiativbeschluss des Ortsbeirats 3 vom 22.02.2024, OI 50, zugrunde.

Benennungsbereich	Bezeichnung
	Jina-Mahsa-Amini-Platz



© Stadtvermessungsamt Frankfurt a.M., 2024

2. Straßenverzeichnis Frankfurt am Main 2024

Das alphabetische Verzeichnis der Straßen, Wege und Plätze ist wie folgt zu ergänzen:

Straßenkennziffer	Namen der Straßen Wege, Plätze	Ortsbezirk	Stadtbezirks- vorsteher	Stadtbezirk	Polizeirevier	Sozialrathaus	Schiedsamt- bezirk	Stadtteil	Postleitzahl
3799	Jina-Mahsa-Amini-Platz	3	03.18	222	6	Ost	3	Nordend-Ost	60389

DER MAGISTRAT
Stadtvermessungsamt
Bürgeramt, Statistik und Wahlen



In eigener Sache

Änderung Redaktionsschluss (Christi Himmelfahrt)

Der Redaktionsschluss des Amtsblattes Nr. 20 vom 14.05.2024 wird auf Grund des Feiertages Christi Himmelfahrt von Mittwoch, 08.05.2024, 10.00 Uhr

auf Dienstag, den 07.05.2024, 10.00 Uhr
vorverlegt.

Amtsblattredaktion:
Susana Pletz
Telefon: 069 / 212 - 35 674
E-Mail: amtsblatt@stadt-frankfurt.de

Impressum

Herausgeber: Magistrat der Stadt Frankfurt am Main.
Redaktion: Presse- und Informationsamt, Römerberg 32, 60311 Frankfurt am Main, Susana Pletz, Telefon: 069 212-35674, E-Mail: amtsblatt@stadt-frankfurt.de, Internet: www.frankfurt.de. Herstellung, Druck und Abonnementverwaltung: LINUS WITTICH Medien KG, Industriestraße 9 - 11, 36358 Herbstein. Abonnement: 52 Ausgaben pro Jahr, 104 Euro (inkl. 7 % MwSt.). Einzelbezug: 2 Euro zzgl. 1,60 Euro Versandkosten, über Presse- und Informationsamt (Adresse siehe Redaktion). Kündigung des Abonnements: schriftlich, sechs Wochen voraus zum 1. Juli oder 1. Januar jeden Jahres, über Presse- und Informationsamt. Anschriftenänderung, Reklamation und sonstige Änderung an den Bezieherdaten: über Presse- und Informationsamt: Neubestellung jederzeit möglich, über Presse- und Informationsamt. Der Redaktionsschluss für die Veröffentlichungen im Amtsblatt ist jeweils mittwochs 10.00 Uhr. Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

<p>┌</p> <p>(Anschriftenfeld)</p> <p>└</p>	<p>┌</p> <p>Stadt Frankfurt am Main – Presse- und Informationsamt</p> <p>60021 Frankfurt, Postfach 102121 – 4811 –</p> <p>└</p>
--	---



Inhalt

- Öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
(Seite 277 bis 279)
- Öffentliche Sitzung des Stadtverordnetenausschusses
(Seite 280)
- Öffentliche Ausschreibungen
(Seite 282 bis 286)
- Straßenbenennung und Angaben zum Straßenverzeichnis Frankfurt am Main
(Seite 288 bis 291)
- In eigener Sache:
Änderung Redaktionsschluss
(Seite 291)